

41. Jahrgang.

Scranton, Pa., Donnerstag, den 10. August 1905.

Nummer 32.

Ein Sommer Verkauf von Kleiderwaaren und Seide.

10 Stüde schwarzes Serge

38 Zoll breit, echte Wolle, passend für Bade Anzüge oder separate Kleider, nur in schwarz, werth 45 Cents. Zum Verkauf, 29 Cents.

15 Stüde Wolle Cheviot

42 Zoll, ganz Wolle, nur schwarz, macht einen vorzüglich separaten Kleiderrock, werth 58 Cents. Zum Verkauf, 42 Cents.

10 Stüde schwarzes Mohair

38 Zoll breit, eine vorzügliche Qualität mit brillantem Finish, passend für Bade Anzüge oder Rodanzüge, werth 50 Cents. Zum Verkauf, 39 Cts.

10 Stüde Granite Tuch

38 Zoll, ein elegant schwarz gewebtes Tuch ganz Wolle, immer für 50 Cents verkauft. Zum Verkauf, 38 Cents.

Seide Colonnese

Homespun, sowie auch Pongees, in einfachen und fancy Effekten, 27 Zoll breit, zart und bequem, passend für Straße und Abend. Regular 50 Cents. Zum Verkauf, 35 Cents.

Gedruckte Liberty Satins

24 Zoll breit, die populärste Kleiderseide für allgemeinen Gebrauch, Netto und hübsche Designs, in allen modernen Schattierungen. Regular 75 Cts. Zum Verkauf, 39 Cents.

Gedruckte Twill Messolines

24 Zoll breit, wunderschöne Qualität für jede Saison. Modernere Schattierungen, sprachvolle Designs. Regular 85 Cents. Zum Verkauf, 49 Cents.

Globe Warehouse.

Berausgaben Sie jeden Cent

den Sie verdienen? Würden Sie beim gewöhnlichen Fortzug von der Stadt Geld borgen müssen? Stürben Sie morgen, müßten Freunde die Ausgaben des Leichenbegängnisses bezahlen? Sorgt für diese Sachen. Bangt ein Konti an mit der

Scranton Spar Bank.

120-122 Wyoming Ave., Scranton, Pa. Offen Samstag Abend von 7 bis 8 Uhr.

M. J. Buttermann,

(früher mit Geo. Schlager), Kamden Gebäude, 114 Washington Ave., direkt gegenüber dem alten Schlager Store, Schloffer u. Schleifer.

The Fernery

(Ehrliches Blumengeschäft), 301 Washington Ave., Scranton, Pa. Schultheis & Co.

Gebrüder Schneider,

Glumbers und Metall Arbeiter, 601 und 603 Cedar Avenue. Händler in Oelen, Blech- und Eisenwaaren, für Bauzwecke und zum Hausgebrauch.

Wittes-Barre Nachrichten.

Der bekannte demokratische Politiker Dr. S. W. Trimmer ist am Donnerstag in Whitle Haven begraben worden.

Unsere Stadt hat also heute einen Galatag und die Wirthe erwarten gute Geschäfte und die Taschengelder reiche Beute zu machen.

Die Wittwe des vor etwa fünf Jahren verstorbenen Fritz Jtig folgte ihrem Gatten vor etwa Wochenfrist ins Jenseits und erreichte ein Alter von 84 Jahren.

Die Charles Miller Wohnung zu Parsons wurde Montag Nacht um Artiste in Wert von \$150 bestohlen. Die Diebstahls waren zu Waymart, Pa., auf Besuch.

Pfarrer Bödel von der St. Bonifazius Gemeinde verbrachte die letzte Woche in schmerzlicher Weise die Hände, als er ein „Hastiglight“ Bild einer Hochzeitsgesellschaft nahm. Er wird in dem Mercy Hospital behandelt.

Am Freitag wurden in der Congregational Kirche durch einen Dedensfall zwei Männer verlegt und einer getödtet. Der Getödtete war John Davis, der Verletzte hießen John Warner und Louis Johnson. Am gleichen Tage wurde Anthony Sedwick in sein Honneyepot Tunnel durch einen Pfeisfall getödtet.

Diesige Grubenarbeiter behaupten, daß die Bergwerkbesitzer Espione in den Kohlenbergwerken haben, die von Jede zu Jede gehen, sich in die Unionen aufnehmen lassen und Erhebungen über den Stand der Union, die Ansichten der Leute über Unionismus und den von Arbeiterführern über die Leute ausübenden Einfluß anstellen. Von den Grubenbesitzern werden derartige Behauptungen mit spöttischem Lächeln aufgenommen. Sie behaupten, daß sie es gar nicht nötig hätten, Untersuchungen anzustellen, da sie alles wüßten, was sie über die Unionen zu wissen wünschten. Unter den hiesigen Grubenbesitzern herrscht die allgemeine Ansicht vor, daß es zu keinem Streik kommen wird, da ihrem Dafürhalten nach zwischen den einzelnen Gesellschaften und ihren Arbeitern ein freundschaftliches Uebereinkommen erzielt werden kann.

Die Wittwen sind die Frauen der Wittst. In einer Sitzung, die nahezu drei Stunden anhielt, erledigte dieser Zweig eine ganze Anzahl Routinegeschäfte. Als jene Ordinanzen aufgerufen wurden, welche eine Regelung der Preise für Mietzwecktafeln vorzies, wollte Moser derselben ein Amendement anhängen, doch wurde dasselbe niedergebittet und die Vorlage dann bei zweiter Lesung angenommen.

Eine Resolution, welche die Ordinanzen des obigen Zweiges bestätigte, daß dem Michael Riley von Pittston Aemne \$35 für Entschädigung zugesprochen werden, wurde angenommen. Auf Vorschlag von Frank S. Barker wurden die Exonerationen der rückständigen Steuerkollektoren zum Betrage von ca. \$1000 bestätigt. Der Stadtanwalt wurde angewiesen, zu neuen Angeboten für den Verkauf des südlichen Eigentums an der Ecke von Phelps Straße und Wyoming Avenue aufzufordern.

Eine Resolution von Jervis erhielt Bestätigung, die vorschreibt, daß nach der Bewilligung weiterer elektrische Lichter errichtet werden sollen. Dann wurden die Bewilligungen für elektrische Lichter an Birch Straße und Water Avenue, und S. Webster Avenue und Pear Street vorgelegt. Robtsham reichte eine Ordinanzen ein für ein Gebäude hinter der Stadtalle, das als allgemeines Polizei- und Feuerwehr Hauptquartier benutzt werden soll.

Folgende Ordinanzen wurden bei dritter und endgültiger Lesung angenommen: Für Erbauung eines Abzugskanals an Hünzlerer Avenue, zwischen Luzerne und Division Straßen; für die Pflasterung von S. Washington Ave., von River Str. bis zur Roaring Brook Brücke; für einen Haupt- und Zweigabzugskanal im 12. District, 14. und 21. Wards; für Steinplatten Seitenwege an der östlichen Seite von Süd Main Avenue, zwischen Luzerne und Fellows Straßen; für Festlegung der Abflussrichtung an S. Webster Ave., zwischen River und Elm Straßen; für einen Abzugskanal an S. Washington Avenue, von Hintony Straße bis zum Roaring Brook; für Steinplatten Seitenwege an Hintony Ave., zwischen Washington und Jackson Straßen. Hier verles eine Anzahl Mitglieder die Verlesung und man mußte sich daher vertagen.

Select Council, 3. August. Nach Verlesen des Protokolls legte der Vorsitz die Resignation von C. W. Kine von der 17. Ward vor, die angenommen wurde, und dann wurde ein Comité ernannt, um entsprechende Resolutionen aufzulegen.

Resolutionen wurden von der Plymouth Congregational Gemeinde angenommen, in welchen erklart wird, daß jene Ordinanzen angenommen werde, die das Valspiel n. i. w. am Sonntag verbietet. Eine vorgelegte Resolution befreit die Consumers Gas Company eine Fristverlängerung von einem Jahr. Eine andere Resolution soll den Grundeigentümern an Money Avenue das Recht geben, durch privaten Contract die Straße pflastern zu lassen. Eine Resolution von Mully bezweckt die Errichtung eines neuen Polizei- und Feuerarmat Telegraphen; eine zweite die Erbauung von Sektion A im 3. Abzugskanal District. Die Wohnung brachte eine Ordinanzen, die Befreiung der Vater Mannufaktur Company an Capone Avenue für zehn Jahre auf einhundert Dollars jährlich festzusetzen. Eine Ordinanzen von Matthews bezweckt die Verlegung von Seitenwegen im Tripp Park. Die Ordinanzen für Steinplatten Seitenwege an Pine Straße, zwischen Clay und Webster Avenues, wurde bei endgültiger Lesung bestätigt.

Die Sitzung der Großloge des Ordens der Frau Gari von Pennsylvania, welche letzte Woche von Dienstag bis Donnerstag in der Germania Halle abgehalten wurde, errieth sich als eine erfolgreiche und verlief in bester Harmonie. Die Besucher wurden von dem hiesigen Comité in herzlichster Weise empfangen und auch von anderer weitestgehender Oberhaupt in einer beifälligen Rede willkommen geheißen. Die üblichen Geschäfte fanden in den verschiedenen Vereinskammern Erledigung, wobei es sich ergab, daß der Groß-Schatzmeister einen Betrag von \$66,315.85 in der Kasse hatte. Die Beamtenschaft ergab folgendes Resultat: Groß-Der Barde, Charles Seidler; Groß-Sekretär, John U. Schwenter; Groß-Schatzmeister, David Waizer; Groß-Warden, Fritz Fijder. Als Dittritt Präsident des Staates ward George Widhorn von Pittsburg erwählt und später ernannte noch Groß-Der Barde Seidler als äußere Wache, John J. Reichensbach; innere Wache, Leo Adhart; Kaplan, Joseph Reichensbach; Kapitän, John Fründt; Marschall, Michael Fründt; Groß-Muffel, Jakob Petry. Nach Schluß der Sitzungen am Donnerstag, 9. August, wurden den auswärtigen Delegaten die Schenkensgegenstände der Stadt und Umgebung gewährt und dann machten sich dieselben wohlbehalten auf den Heimweg. Die nächste Sitzung der Großloge findet im August nächsten Jahres in Pittsburg statt.

Die hiesige Gemeinde trifft umfassende Vorbereitungen, um ihr 10. Stiftungsfest in würdiger Weise zu feiern.

Die „Vierzehn Freunde“ halten am 21. August ihren privaten Anstieg nach Vale Arret ab, zu welchem nur 150 Paare Tickets erlangt konnten.

Am nächsten Sonntag hält der Arbeiter Fortbildungs- und Kranken-Vereinsferien-Verein wieder einen Familien-Anstieg nach Badner's Wäldchen ab.

Der Anstreicher Thomas Perry von Locust Straße legte Montag von einem Gerüst an Meadow Avenue und brach sich ein Fußgelenk und verrenkte sich das andere.

Herr Simon Schauer läßt sein Eigentum an Cedar Avenue modern einrichten. Der Aufhänger wird zur Seitenweglinie herabgelassen und auch ein prächtiges Schaufenster und große Türe angebracht werden, um allen modernen Anforderungen zu entsprechen.

Während Pfarrer Peter Christ am Freitag entlang der Mattes Straße fuhr, wurde sein Pferd durch einen Straßenbahnwagen erschreckt und rannte gegen denselben. Pfarrer Christ entkam zum Glück ohne Verletzungen, aber die Kutsche wurde theilweise zertrümmert.

Stadtrath.

Common Council, 3. August. In einer Sitzung, die nahezu drei Stunden anhielt, erledigte dieser Zweig eine ganze Anzahl Routinegeschäfte. Als jene Ordinanzen aufgerufen wurden, welche eine Regelung der Preise für Mietzwecktafeln vorzies, wollte Moser derselben ein Amendement anhängen, doch wurde dasselbe niedergebittet und die Vorlage dann bei zweiter Lesung angenommen.

Eine Resolution, welche die Ordinanzen des obigen Zweiges bestätigte, daß dem Michael Riley von Pittston Aemne \$35 für Entschädigung zugesprochen werden, wurde angenommen. Auf Vorschlag von Frank S. Barker wurden die Exonerationen der rückständigen Steuerkollektoren zum Betrage von ca. \$1000 bestätigt. Der Stadtanwalt wurde angewiesen, zu neuen Angeboten für den Verkauf des südlichen Eigentums an der Ecke von Phelps Straße und Wyoming Avenue aufzufordern.

Eine Resolution von Jervis erhielt Bestätigung, die vorschreibt, daß nach der Bewilligung weiterer elektrische Lichter errichtet werden sollen. Dann wurden die Bewilligungen für elektrische Lichter an Birch Straße und Water Avenue, und S. Webster Avenue und Pear Street vorgelegt. Robtsham reichte eine Ordinanzen ein für ein Gebäude hinter der Stadtalle, das als allgemeines Polizei- und Feuerwehr Hauptquartier benutzt werden soll.

Folgende Ordinanzen wurden bei dritter und endgültiger Lesung angenommen: Für Erbauung eines Abzugskanals an Hünzlerer Avenue, zwischen Luzerne und Division Straßen; für die Pflasterung von S. Washington Ave., von River Str. bis zur Roaring Brook Brücke; für einen Haupt- und Zweigabzugskanal im 12. District, 14. und 21. Wards; für Steinplatten Seitenwege an der östlichen Seite von Süd Main Avenue, zwischen Luzerne und Fellows Straßen; für Festlegung der Abflussrichtung an S. Webster Ave., zwischen River und Elm Straßen; für einen Abzugskanal an S. Washington Avenue, von Hintony Straße bis zum Roaring Brook; für Steinplatten Seitenwege an Hintony Ave., zwischen Washington und Jackson Straßen. Hier verles eine Anzahl Mitglieder die Verlesung und man mußte sich daher vertagen.

Select Council, 3. August. Nach Verlesen des Protokolls legte der Vorsitz die Resignation von C. W. Kine von der 17. Ward vor, die angenommen wurde, und dann wurde ein Comité ernannt, um entsprechende Resolutionen aufzulegen.

Resolutionen wurden von der Plymouth Congregational Gemeinde angenommen, in welchen erklart wird, daß jene Ordinanzen angenommen werde, die das Valspiel n. i. w. am Sonntag verbietet. Eine vorgelegte Resolution befreit die Consumers Gas Company eine Fristverlängerung von einem Jahr. Eine andere Resolution soll den Grundeigentümern an Money Avenue das Recht geben, durch privaten Contract die Straße pflastern zu lassen. Eine Resolution von Mully bezweckt die Errichtung eines neuen Polizei- und Feuerarmat Telegraphen; eine zweite die Erbauung von Sektion A im 3. Abzugskanal District. Die Wohnung brachte eine Ordinanzen, die Befreiung der Vater Mannufaktur Company an Capone Avenue für zehn Jahre auf einhundert Dollars jährlich festzusetzen. Eine Ordinanzen von Matthews bezweckt die Verlegung von Seitenwegen im Tripp Park. Die Ordinanzen für Steinplatten Seitenwege an Pine Straße, zwischen Clay und Webster Avenues, wurde bei endgültiger Lesung bestätigt.

Die Sitzung der Großloge des Ordens der Frau Gari von Pennsylvania, welche letzte Woche von Dienstag bis Donnerstag in der Germania Halle abgehalten wurde, errieth sich als eine erfolgreiche und verlief in bester Harmonie. Die Besucher wurden von dem hiesigen Comité in herzlichster Weise empfangen und auch von anderer weitestgehender Oberhaupt in einer beifälligen Rede willkommen geheißen. Die üblichen Geschäfte fanden in den verschiedenen Vereinskammern Erledigung, wobei es sich ergab, daß der Groß-Schatzmeister einen Betrag von \$66,315.85 in der Kasse hatte. Die Beamtenschaft ergab folgendes Resultat: Groß-Der Barde, Charles Seidler; Groß-Sekretär, John U. Schwenter; Groß-Schatzmeister, David Waizer; Groß-Warden, Fritz Fijder. Als Dittritt Präsident des Staates ward George Widhorn von Pittsburg erwählt und später ernannte noch Groß-Der Barde Seidler als äußere Wache, John J. Reichensbach; innere Wache, Leo Adhart; Kaplan, Joseph Reichensbach; Kapitän, John Fründt; Marschall, Michael Fründt; Groß-Muffel, Jakob Petry. Nach Schluß der Sitzungen am Donnerstag, 9. August, wurden den auswärtigen Delegaten die Schenkensgegenstände der Stadt und Umgebung gewährt und dann machten sich dieselben wohlbehalten auf den Heimweg. Die nächste Sitzung der Großloge findet im August nächsten Jahres in Pittsburg statt.

Die hiesige Gemeinde trifft umfassende Vorbereitungen, um ihr 10. Stiftungsfest in würdiger Weise zu feiern.

Die „Vierzehn Freunde“ halten am 21. August ihren privaten Anstieg nach Vale Arret ab, zu welchem nur 150 Paare Tickets erlangt konnten.

Am nächsten Sonntag hält der Arbeiter Fortbildungs- und Kranken-Vereinsferien-Verein wieder einen Familien-Anstieg nach Badner's Wäldchen ab.

Der Anstreicher Thomas Perry von Locust Straße legte Montag von einem Gerüst an Meadow Avenue und brach sich ein Fußgelenk und verrenkte sich das andere.

Herr Simon Schauer läßt sein Eigentum an Cedar Avenue modern einrichten. Der Aufhänger wird zur Seitenweglinie herabgelassen und auch ein prächtiges Schaufenster und große Türe angebracht werden, um allen modernen Anforderungen zu entsprechen.

Während Pfarrer Peter Christ am Freitag entlang der Mattes Straße fuhr, wurde sein Pferd durch einen Straßenbahnwagen erschreckt und rannte gegen denselben. Pfarrer Christ entkam zum Glück ohne Verletzungen, aber die Kutsche wurde theilweise zertrümmert.

Der 54jährige Michael Vösch von Cedar Avenue erhielt Freitag sehr schmerzliche Brandwunden, als er mit Streichhölzchen spielte und dabei seine Kleidung in Brand legte.

Die Scranton Railway Company hat mit der Abstellung des Pittston Avenue Berges in der 20. Ward begonnen, in Vorbereitung für die Ausdehnung ihrer Geleise nach dem neuen Kempplatz in Winooft.

Der Alarm von Kasten 58 am Freitag Mittag wurde durch einen in einem einstöckigen Gebäude an Remington Avenue ausgebrochenen Brand herbeigeführt, das als Quartier des Meadom Broof Fife and Drum Corps benutzt wurde. Das Gebäude wurde mit samt Inhalt zerstört.

Friedrich Weing von Cedar Avenue entging Donnerstag in dem Gebäude der Scranton Bedding Co. an Adamawanna Avenue sehr knapp entkommen Verletzungen, denn als er den Schaft hinabstieg, kam der Fahrsstuhl herunter und hing seinen Kopf zwischen den Gittern und dem Fahrsstuhlboden. Zum Glück ging der Fahrsstuhl langsam und Weing konnte seinen Kopf zurückziehen, ehe er ihm zerdrückt wurde — er kam mit leichten Schrammen.

Die Zwillingebrüder, Herr Henry Schmidt von Pear Straße und Herr William Schmidt von Süd Washington Avenue, feierten am vorletzten Sonntag in bester Gesundheit zusammen den 70. Jahrestag ihrer Geburt, zu welcher seltenem Ereigniß der „Wochenblatt“ Scribent nachträglich noch herzlichst gratulirt.

Die Brüder wurden in Sachen geboren und kamen im Jahre 1854 nach Scranton, wo sie seitdem wohnten.

Nach einer Abwesenheit von fünf Monaten aus der Stadt, während welcher Zeit ihr Aufenthalt ihren Verwandten und Freunden unbekannt war, ist Frau August Füß wieder heimgekehrt und zu ihrer Familie gegangen. Als Frau Füß fortging, hieß es, daß sie mit einem anderen Manne durchgeheiratet sei, aber dieses bestritt sie und erklart, daß sie allein fortging und auch nicht weiter war, wie Carbondale. Sie will lediglich fortgegangen sein, weil ihre Kinder dem Vergehren nahe waren.

Die Scranton Sängerverein beschloß in ihrer letzten Versammlung, am 3. September einen Ausflug nach Badner's Wäldchen zu veranstalten, zu welchem die Carbondale Germania und die zwei hiesigen Gesangsvereine — Viedertanz und Junger Mannher — eingeladen wurden. Ein „Clam Bate“ wird in Verbindung damit stattfinden. Nominatoren für Beamten wurden auch gemacht und deren Ernählung findet am ersten Dienstag im September statt. Auch wurden fünf neue Mitglieder in den Verein aufgenommen.

Herr Fritz Köhler von Alder Straße hat gegenwärtig eine ziemlich starke Eingartierung, denn wenn Alle beisammen sind, so sitzen nicht weniger wie achtzig Personen am Tische. Es war nemlich vergangenen Sonntag eine Zusammenkunft der Köhler Familie und am nächsten Sonntag soll die photographische Aufnahme eines Gruppenbildes erfolgen. Es wird allgemein bedauert, daß Papa und Mama Charles Fries von May's Vanding nicht ebenfalls teilnehmen konnten. Herr Fries, welcher über zwei Jahre an einem schweren Augenleid litt und vollständig erblindet war, hat wieder die Sehkraft eines Auges erhalten und man könnte vielleicht auch das andere wieder herstellen; aber die Ärzte halten es für rathlicher, dies gegenwärtig nicht zu thun und es auf alle Fälle in Ruhe so zu halten.

Die Sitzung der Großloge des Ordens der Frau Gari von Pennsylvania, welche letzte Woche von Dienstag bis Donnerstag in der Germania Halle abgehalten wurde, errieth sich als eine erfolgreiche und verlief in bester Harmonie. Die Besucher wurden von dem hiesigen Comité in herzlichster Weise empfangen und auch von anderer weitestgehender Oberhaupt in einer beifälligen Rede willkommen geheißen. Die üblichen Geschäfte fanden in den verschiedenen Vereinskammern Erledigung, wobei es sich ergab, daß der Groß-Schatzmeister einen Betrag von \$66,315.85 in der Kasse hatte. Die Beamtenschaft ergab folgendes Resultat: Groß-Der Barde, Charles Seidler; Groß-Sekretär, John U. Schwenter; Groß-Schatzmeister, David Waizer; Groß-Warden, Fritz Fijder. Als Dittritt Präsident des Staates ward George Widhorn von Pittsburg erwählt und später ernannte noch Groß-Der Barde Seidler als äußere Wache, John J. Reichensbach; innere Wache, Leo Adhart; Kaplan, Joseph Reichensbach; Kapitän, John Fründt; Marschall, Michael Fründt; Groß-Muffel, Jakob Petry. Nach Schluß der Sitzungen am Donnerstag, 9. August, wurden den auswärtigen Delegaten die Schenkensgegenstände der Stadt und Umgebung gewährt und dann machten sich dieselben wohlbehalten auf den Heimweg. Die nächste Sitzung der Großloge findet im August nächsten Jahres in Pittsburg statt.

Die hiesige Gemeinde trifft umfassende Vorbereitungen, um ihr 10. Stiftungsfest in würdiger Weise zu feiern.

Die „Vierzehn Freunde“ halten am 21. August ihren privaten Anstieg nach Vale Arret ab, zu welchem nur 150 Paare Tickets erlangt konnten.

Am nächsten Sonntag hält der Arbeiter Fortbildungs- und Kranken-Vereinsferien-Verein wieder einen Familien-Anstieg nach Badner's Wäldchen ab.

Der Anstreicher Thomas Perry von Locust Straße legte Montag von einem Gerüst an Meadow Avenue und brach sich ein Fußgelenk und verrenkte sich das andere.

Herr Simon Schauer läßt sein Eigentum an Cedar Avenue modern einrichten. Der Aufhänger wird zur Seitenweglinie herabgelassen und auch ein prächtiges Schaufenster und große Türe angebracht werden, um allen modernen Anforderungen zu entsprechen.

Während Pfarrer Peter Christ am Freitag entlang der Mattes Straße fuhr, wurde sein Pferd durch einen Straßenbahnwagen erschreckt und rannte gegen denselben. Pfarrer Christ entkam zum Glück ohne Verletzungen, aber die Kutsche wurde theilweise zertrümmert.

Aus dem oberen Thale.

(Archbold Correspondenz.) — Frank Guidon, ein Spezialbeamter von Winton Borough, wurde Montag zu vier Monaten Gefängniß verurtheilt, weil er Hühner gestohlen hatte.

Patrick W. Burns von Jessup wurde Freitag nicht unerheblich verletzt, als er beim Van Aug Tunnel auf einen Zug steigen wollte und abfiel. Ein Bein wurde ihm zerhackt und die linke Seite zertrümmert.

In ihrer Wohnung zu Priceburg verschied Freitag Morgen Frau August Schmidt ten. nach einer beinahe zwei Jahre an Tuberculose erkrankt. Die Verstorbene, welche von dem Gatten, fünf Söhnen und zwei Töchtern überlebt wird, wurde Sonntag zur letzten Ruhe beigesetzt.

(Carbondale Correspondenz.) — Der D. & H. Bremser James Cannon von der Südseite wurde Montag zwischen einer Lokomotive und einer Weiche gefangen und bis an den Hüften und dem Rücken zerhackt.

Nach einer mehrjährigen Krankheit verstarb am Dienstag Morgen Jakob Schuler in der Wohnung seiner Tochter an Mill Straße. Der Verstorbene wurde vor 74 Jahren in der Schweiz geboren, kam als junger Mann nach Amerika und machte den Bürgerkrieg mit. Er wurde von der Gattin und einer Tochter überlebt und seine Beerbigung erfolgt heute Nachmittag im Brookside Friedhof.

(Nord Scranton.) — Alyes Gardner von Nord Main Avenue, ein Pagei in der Leggett's Creet Bedde, erhielt Sonntag sehr schlimme Brühwunden am Gesicht und Körper, als ein heißer Wasserstrahl aus einer Pumpe ihn traf.

Ein brennendes Hüfnerhaus eines Mannes namens Stanton an Archbold Straße wurde Freitag Nachmittag den Alarm von Kasten 324, doch konnte eine Eimerbrigade die Flammen vor Eintreffen der Feuerwehr bewältigen.

George Pedley von George Str., ein Winer in der Canaga Bedde, wurde Dienstag Nachmittag so schlimm verletzt, daß er ein paar Stunden später starb. Ein Dedensfall begrub ihn während der Arbeit und die mehrere Tonnen wiegende Masse überdeckte ihn vollständig.

Eine Kutsche, in welcher Will Keeby und eine Gefährtin saßen, wurde Sonntag Nachmittag an Nord Main Avenue, nahe Wood Straße, von einem Kohlenstarren der Scranton Railway Company getroffen. Beide Insassen wurden abgeschleudert und bis zertrümmert, entkommen aber ohne gefählige Verletzungen.

Arthur, Sohn des Jaak Williams von Durlin Straße, verlor Freitag beim Beerenlesen auf dem westlichen Berge sein Gleichgewicht und stürzte über eine 15 Fuß hohe Böschung hinab, durch den Fall eine Gehirnerschütterung und gebrochene Schulter davontragend. Obwohl sein Zustand ein kritischer war, erwartet man doch seine Genesung.

Der Pole Joseph Beletes von May Avenue wurde Freitag Nachmittag oberhalb der Providence Bahnhofsstation von einem D. & W. Frachtzug getroffen und niedergebittet und ehe er sich retten konnte, wurde ihm das linke Bein nahe dem Hüftgelenk von den Rädern abgeschmissen. Im Adamawanna Hospital, wohin man ihn brachte, fand man, daß er auch viele Schenkel und Schrammen erhalten hatte, glaubt aber, daß er wieder genesen wird.

Wayne County. — Generalde. William Cornell von Brooklyn, N. Y., der Freitag zur Sommerkur zu Leech Lake eintraf, erkrankt am Samstag Nachmittag, als er sich in dem Reich badete. Der Leichnam ward bald nachher aufgefunden. — Charles E. Gibbs, der sein eigenes Automobil erbaute, wurde letzte Donnerstag Abend, um einen Zusammenstoß mit einer Kutsche zu vermeiden, die High Straße hinaufging, als seine Gefährtin mit einem Kinnstein kollidierte und die Achse gebrochen wurde. Gibbs und sein Gefährte, George E. Spencer, wurden abgeschleudert, enttanen aber ohne Verletzungen. — Im Hotel Wayne dahier starb Samstag Morgen Mannur im Alter von 91 Jahren, der von zwei Töchtern und einem Sohne überlebt wurde. Die Beerbigung erfolgte Dienstag. — Nach einer Krankheit von drei Wochen verschied am Samstag Morgen Charles W. Ball in seiner Wohnung an West Straße und wurde Dienstag beerdigt. — Der D. & H. Condukteur Joseph Nicholson von hier wurde Montag im Hofe zu Carbondale zwischen einem Waggon und der Plattform gefangen und sehr böß an der Brust zerquetscht.

Die Dienstag abgehaltene Excursion der drei Vereine der St. Marien Gemeinde errieth sich als ein großer Erfolg und verlief ohne den geringsten störenden Zwischenfall.

Hyde Park-Notizen.

Den Eheleuten Conrad Merker an Clynon Straße ist eine Tochter geboren worden.

Christ Gotthier von Jackson Str. brach am Dienstag bei einer Excursion einen Arm.

Patrick J. O'Donnell, ein bekannter früherer Wirth, stürzte Donnerstag Nacht plötzlich todt an einem Peryschlag nieder, als er sich in seiner Wohnung an Jackson Straße mit seiner Schwester unterhielt.

Die Regel zur Annullirung des Dekrets zur Anzeigung von Lincoln Heights wurde Montag von Richter Edwards entlassen und nuncmehr kann der Complex als ein Theil der Stadt betrachtet werden, wenn nicht jemand anders die Sache anspricht.

Die 74jährige Dolores Mahon von Wright Court rannte Donnerstag Nachmittag in den Bereich eines 10pfännigen Dampfes, den ein Knabe geschleudert hatte und derselbe traf sie am Kopfe und fügte ihr einen Schädelbruch zu. Die Kleine wurde bewusstlos und ihr Aufstand war zur Zeit ein so kritischer, daß ihre Genesung sehr fraglich erachtet.

William, der 16 Jahre alte Sohn des James Hanna von Nord Evans Court, welcher im verflochtenen September einen gebrochenen Hüfen erhielt, als er mit dem Fahrsstuhl im Adamawanna Ballett Haus den Schaft hinabstiel, erlag der erhaltenden Verlegung am Freitag Nachmittag. Man gab sich der Hoffnung hin, daß er wieder genesen würde und bis vor zwei Wochen ging er auch der Heffnung entgegen, doch die dann eingetretene Pustel griff ihn so an, daß er beständig schlummer wurde, bis zuletzt der Tod eintrat.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fahrsstuhl ab und an steilt, plötzlich umbrecht, als das Myer Wäldchen halbwegs auf dem Fahrsstuhl stand. Der Tod der letzteren muß ein augenblicklicher gewesen sein, denn ihr Gesicht wurde gebrochen und der Kopf einwärts gedrückt. Die Getödtete trachte zur Zeit mit zwei Freunden, Elisabeth Walsh von Pleasant Str. und Melissa Bryant von Nord Main Avenue, dem Fahrsstuhlfahrer Abel Davis einen Besuch ab und hatten den Wunsch ausgedrückt, das Gebäude zu inspizieren. Sie waren zu dem Zwecke in das Erdgeschoß gefahren und dortselbst ereignete sich das Unglück.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fahrsstuhl ab und an steilt, plötzlich umbrecht, als das Myer Wäldchen halbwegs auf dem Fahrsstuhl stand. Der Tod der letzteren muß ein augenblicklicher gewesen sein, denn ihr Gesicht wurde gebrochen und der Kopf einwärts gedrückt. Die Getödtete trachte zur Zeit mit zwei Freunden, Elisabeth Walsh von Pleasant Str. und Melissa Bryant von Nord Main Avenue, dem Fahrsstuhlfahrer Abel Davis einen Besuch ab und hatten den Wunsch ausgedrückt, das Gebäude zu inspizieren. Sie waren zu dem Zwecke in das Erdgeschoß gefahren und dortselbst ereignete sich das Unglück.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fahrsstuhl ab und an steilt, plötzlich umbrecht, als das Myer Wäldchen halbwegs auf dem Fahrsstuhl stand. Der Tod der letzteren muß ein augenblicklicher gewesen sein, denn ihr Gesicht wurde gebrochen und der Kopf einwärts gedrückt. Die Getödtete trachte zur Zeit mit zwei Freunden, Elisabeth Walsh von Pleasant Str. und Melissa Bryant von Nord Main Avenue, dem Fahrsstuhlfahrer Abel Davis einen Besuch ab und hatten den Wunsch ausgedrückt, das Gebäude zu inspizieren. Sie waren zu dem Zwecke in das Erdgeschoß gefahren und dortselbst ereignete sich das Unglück.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fahrsstuhl ab und an steilt, plötzlich umbrecht, als das Myer Wäldchen halbwegs auf dem Fahrsstuhl stand. Der Tod der letzteren muß ein augenblicklicher gewesen sein, denn ihr Gesicht wurde gebrochen und der Kopf einwärts gedrückt. Die Getödtete trachte zur Zeit mit zwei Freunden, Elisabeth Walsh von Pleasant Str. und Melissa Bryant von Nord Main Avenue, dem Fahrsstuhlfahrer Abel Davis einen Besuch ab und hatten den Wunsch ausgedrückt, das Gebäude zu inspizieren. Sie waren zu dem Zwecke in das Erdgeschoß gefahren und dortselbst ereignete sich das Unglück.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fahrsstuhl ab und an steilt, plötzlich umbrecht, als das Myer Wäldchen halbwegs auf dem Fahrsstuhl stand. Der Tod der letzteren muß ein augenblicklicher gewesen sein, denn ihr Gesicht wurde gebrochen und der Kopf einwärts gedrückt. Die Getödtete trachte zur Zeit mit zwei Freunden, Elisabeth Walsh von Pleasant Str. und Melissa Bryant von Nord Main Avenue, dem Fahrsstuhlfahrer Abel Davis einen Besuch ab und hatten den Wunsch ausgedrückt, das Gebäude zu inspizieren. Sie waren zu dem Zwecke in das Erdgeschoß gefahren und dortselbst ereignete sich das Unglück.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fahrsstuhl ab und an steilt, plötzlich umbrecht, als das Myer Wäldchen halbwegs auf dem Fahrsstuhl stand. Der Tod der letzteren muß ein augenblicklicher gewesen sein, denn ihr Gesicht wurde gebrochen und der Kopf einwärts gedrückt. Die Getödtete trachte zur Zeit mit zwei Freunden, Elisabeth Walsh von Pleasant Str. und Melissa Bryant von Nord Main Avenue, dem Fahrsstuhlfahrer Abel Davis einen Besuch ab und hatten den Wunsch ausgedrückt, das Gebäude zu inspizieren. Sie waren zu dem Zwecke in das Erdgeschoß gefahren und dortselbst ereignete sich das Unglück.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fahrsstuhl ab und an steilt, plötzlich umbrecht, als das Myer Wäldchen halbwegs auf dem Fahrsstuhl stand. Der Tod der letzteren muß ein augenblicklicher gewesen sein, denn ihr Gesicht wurde gebrochen und der Kopf einwärts gedrückt. Die Getödtete trachte zur Zeit mit zwei Freunden, Elisabeth Walsh von Pleasant Str. und Melissa Bryant von Nord Main Avenue, dem Fahrsstuhlfahrer Abel Davis einen Besuch ab und hatten den Wunsch ausgedrückt, das Gebäude zu inspizieren. Sie waren zu dem Zwecke in das Erdgeschoß gefahren und dortselbst ereignete sich das Unglück.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fahrsstuhl ab und an steilt, plötzlich umbrecht, als das Myer Wäldchen halbwegs auf dem Fahrsstuhl stand. Der Tod der letzteren muß ein augenblicklicher gewesen sein, denn ihr Gesicht wurde gebrochen und der Kopf einwärts gedrückt. Die Getödtete trachte zur Zeit mit zwei Freunden, Elisabeth Walsh von Pleasant Str. und Melissa Bryant von Nord Main Avenue, dem Fahrsstuhlfahrer Abel Davis einen Besuch ab und hatten den Wunsch ausgedrückt, das Gebäude zu inspizieren. Sie waren zu dem Zwecke in das Erdgeschoß gefahren und dortselbst ereignete sich das Unglück.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fahrsstuhl ab und an steilt, plötzlich umbrecht, als das Myer Wäldchen halbwegs auf dem Fahrsstuhl stand. Der Tod der letzteren muß ein augenblicklicher gewesen sein, denn ihr Gesicht wurde gebrochen und der Kopf einwärts gedrückt. Die Getödtete trachte zur Zeit mit zwei Freunden, Elisabeth Walsh von Pleasant Str. und Melissa Bryant von Nord Main Avenue, dem Fahrsstuhlfahrer Abel Davis einen Besuch ab und hatten den Wunsch ausgedrückt, das Gebäude zu inspizieren. Sie waren zu dem Zwecke in das Erdgeschoß gefahren und dortselbst ereignete sich das Unglück.

Die 16 Jahre alte May Ryder von Pleasant Straße wurde Dienstag Nacht etwa 10 Uhr von dem Fahrsstuhl in dem Handels-Gebäude zu Toib gebrückt und zwar in solch schauderbhafter Weise, daß der Leichnam kaum erkennlich war. Das schreckliche Unglück wurde durch die 14 Jahre alte Melissa Bryant von Nord Main Avenue verursacht, welche das Rad, welches den Fah